

Curriculum und Modulbeschreibung

Bachelor-Studiengang Forstwirtschaft

Semester: 1

Pflicht

Botanisch-bodenkundliche Grundlagen		CR: 4	PF: K 180				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Allgemeine Botanik	Die Studierenden sind in der Lage, botanische Grundlagen mit dem Schwerpunkt Gehölze zu benennen und identifizieren.	Prof. Dr. Harald Schill	2	V	D	K 90 (50%)	2
Bodenkunde	Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse von der Entstehung und vom Aufbau verschiedener (Wald-) Bodentypen und sind dazu befähigt, diese im Hinblick auf das Verständnis der Funktionen von Böden im Naturhaushalt einzusetzen.	Prof. Dr. Winfried Riek	2	V, Ü	D	K 90 (50%)	2

Datenmanagement und Statistik		CR: 4	PF: K 90, Prot.				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Datenmanagement und Statistik	Die Studierenden sind in der Lage, Datenbanken zu erstellen und verwalten. Sie besitzen Grundkenntnisse in der Erfassung von Daten aus dem Umweltbereich und deren Darstellung. Sie erwerben praktische Fertigkeiten bei der Anwendung verschiedener statistischer Verfahren bei Benutzung statistischer Software.	Oskar Dietterle	4	Ü	D	K 90 (50%) Prot. (50%)	4

Naturschutz und Kommunikation		CR: 6	PF: F 20, K 90, Präs.				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Biologische Vielfalt und Naturschutz	Die Studierenden können auf der Grundlage von Grundkenntnissen zu Entstehung, Dimension und Zustand der biologischen Vielfalt sowie eines anthropologischen, historischen, evolutionsbiologischen und dynamischen Umweltverständnisses aktuelle Herausforderungen des Naturschutzes darstellen und kritisch bewerten. Sie wissen um die Bedeutung des Ökosystemansatzes für ein modernes Biodiversitäts- und Naturressourcenmanagement und verfügen über Kenntnisse zu aktuellen Ansätzen der Erhaltung der Biodiversität in Waldökosystemen.	Prof. Dr. Pierre Ibsch	2	V	D	F 20 (33%)	2
Kommunikation und Informationsmanagement	Ziel des Moduls ist die Kommunikationsfähigkeit insbesondere in Bezug auf das Vortragen zu verbessern, sowie Prinzipien des Informationsmanagement zu erlernen.	Oskar Dietterle, Prof. Dr. Martin Welp	2	V, Ü	D	Präs. (33%)	2
Mit der Natur für den Menschen - Einführung in die nachhaltige Entwicklung	Die Studierenden sind zur interdisziplinären und vernetzten theoretischen Auseinandersetzung mit dem Konzept der ‚Nachhaltigen Entwicklung‘ befähigt und können diese Erkenntnisse auf Praxisbeispiele übertragen.	Dozenten aus allen Fachbereichen	2	V	D	K 90 (33%)	2

Lehrform (LF)					Prüfungsform (PF)							
Vorlesung	Seminar	Übung	Anleitung	Projekt	Fachgespräch	Projektpräsentation	Referat	Klausur	Hausarbeit	Protokoll	Arbeitsbericht	Projektbericht
V	S	Ü	A	P	F	Präs.	R	K	H	Prot.	A	Proj.

SWH = Semester Wochenstunden; US = Unterrichtssprache, CR = credits

* offer uncertain, please check with the programme coordinator

Semester: 1

Pflicht

Ökonomisch-technische Grundlagen		CR: 4	PF: K 120				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Grundlagen der Forstökonomie	Die Studierenden sind befähigt, ökonomische Grundlagen zu verstehen und auf forstwirtschaftliche Sachverhalte zu beziehen. Sie sind in der Lage, alle forstwirtschaftlichen Handlungen auf ihre ökonomische Bedeutung hin zu überprüfen und Erkenntnisse der Ökonomie als Entscheidungsinstrumentarium zu nutzen.	Prof. Dr. Wolf-Henning von der Wense	2	V, Ü	D	K 60 (50%)	2
Waldarbeitslehre	Die Studierenden sind in der Lage, die bei der Planung und Ausführung praktischer Waldarbeit erforderlichen grundlegenden Kenntnisse des Personaleinsatzes anzuwenden.	Prof. Dr. Michael Mussong	2	V, Ü	D	K 60 (50%)	2

Zoologische Grundlagen		CR: 4	PF: K 120				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Angewandte Forstentomologie	Die Teilnehmer erlernen die Fähigkeit, die häufigsten der im Wald lebenden Insektengruppen zu erkennen; besondere Bedeutung kommt der Erkennung der forstlich bedeutenden Schaderreger und ihrer Befallsbilder zu.	Prof. Dr. Curt Majunke	1	V	D	K 40 (33%)	1
Zoologie und Wildbiologie	Die Studierenden sind befähigt, relevante Tiergruppen zu erkennen und ihre anatomischen und biologischen Charakteristika zu erläutern. Zudem haben die Studierenden einen Überblick über die Biologie und Ökologie von Wildtieren mit Schwerpunkt auf den Säugetieren. Ein weiterer Fokus ist die wildbiologische Artenkenntnis und der Überblick über die Lebensweise der einheimischen, jagdlich relevanten Wildtiere.	Prof. Dr. Andreas Linde, Prof. Dr. Siegfried Rieger	3	V, S	D	K 80 (66%)	3

Lehrform (LF)					Prüfungsform (PF)							
Vorlesung	Seminar	Übung	Anleitung	Projekt	Fachgespräch	Projektpräsentation	Referat	Klausur	Hausarbeit	Protokoll	Arbeitsbericht	Projektbericht
V	S	Ü	A	P	F	Präs.	R	K	H	Prot.	A	Proj.

SWH = Semester Wochenstunden; US = Unterrichtssprache, CR = credits

* offer uncertain, please check with the programme coordinator

Semester: 1
Wahlpflicht

Botanische Übungen		CR: 4	PF: K 90				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Botanische Übungen	Studierende sind befähigt, die Herangehensweise der taxonomischen und methodischen Pflanzenbestimmung anzuwenden. Sie erwerben vertiefte Kenntnisse der Gehölmorphologie sowie botanische Artenkenntnisse.	Prof. Dr. Harald Schill	3	V, Ü	D	K 90	4
Englisch I		CR: 2	PF: Präs.				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Englisch I	Die Studenten verfügen über fachbezogene Englischkenntnisse für Geschäfts- und alltägliche Situationen.	Jeremy Payne	2	S	E	Präs.	2
Forstpolitik, Organisationsentwicklung und Projektmanagement		CR: 4	PF: F 20				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Forstpolitik, Organisationsentwicklung und Projektmanagement	Die Studierenden sind befähigt die aktuellen forstpolitischen Handlungsspielräume zu erkennen und sich argumentativ an forstpolitischen Diskussionen zu beteiligen. Unterschiedliche Waldeigentumsformen, ihre Verbreitung sowie die wichtigsten forstpolitischen Akteure (und Lobbyisten) und deren Einflussnahme sind bekannt. Die sich daraus ableitenden Zielhierarchien und Einflussnahme können differenziert beurteilt werden. Wichtige forstpolitische Steuerungsinstrumente können im Kontext mit forstpolitischen Entscheidungen eingeordnet werden. Die Studierenden kennen die Vor- und Nachteile unterschiedlicher Varianten der Verwaltungsorganisation von Forstbetrieben und den rechtlichen Rahmen öffentlich-rechtlicher als auch privater Betriebsformen. Grundlagen zum Management und zur Führung von Forstbetrieben sind erarbeitet, ebenso Grundzüge erfolgreicher, praxisnaher Organisationsentwicklung und des angewandten Projektmanagements.	Prof. Dr. Martin Guericke, Prof. Dr. Klaus Höppner	3	V	D	F 20	4
Jagdbetriebskunde		CR: 6	PF: K 90, Präs.				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Jagdbetriebskunde	Der Student ist befähigt wildbiologische, wildbrethiegieische und jagdhandwerkliche Grundlagen im Kontext einer ökosystemorientierten Jagd anzuwenden. In diesem Kontext können die Studierenden sachverständig die Handhabung, Gebrauch und Technik von Jagd- und jagdlich relevanten Faustfeuerwaffen nachweisen. Die Studierenden kennen die Vorschriften des Jagdrechts und die für Jagdwaffen maßgeblichen Vorschriften des Waffenrechts, soweit sie für die Erteilung des Jagdscheines und die Ausübung der Jagd erforderlich sind. Sie können jagdrechtliche Fragestellungen rechtskonform beurteilen und die Beziehungen zwischen Jagdrecht und Wald-/Naturschutzrecht beurteilen.	Prof. Dr. Siegfried Rieger, Prof. Dr. Klaus Günther-Dieng, Dr. Hubertus Welsch	6	V, Ü, S	D	K 90 (50%) Präs. (50%)	6
Moderne Jagdstrategien		CR: 4	PF: Proj., Präs.				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Moderne Jagdstrategien	Die Studierenden sind in der Lage für öffentliche oder private Forstbetriebe und Eigenjagdbesitzer den Jagdbetrieb nach modernen, ökologischen Grundsätzen zu organisieren. Sie sind hierbei auch in der Lage eigenständig größere Bewegungsjagden zielgerichtet zu planen, organisieren und durchzuführen.	Prof. Dr. Siegfried Rieger	4	P, S	D	Präs. (50%) Proj. (50%)	4

Lehrform (LF)					Prüfungsform (PF)							
Vorlesung	Seminar	Übung	Anleitung	Projekt	Fachgespräch	Projektpräsentation	Referat	Klausur	Hausarbeit	Protokoll	Arbeitsbericht	Projektbericht
V	S	Ü	A	P	F	Präs.	R	K	H	Prot.	A	Proj.

SWH = Semester Wochenstunden; US = Unterrichtssprache, CR = credits

* offer uncertain, please check with the programme coordinator

Semester: 1

Wahlpflicht

Öffentlichkeitsarbeit im Umweltbereich

Teilmodul	Ziel	CR: 4 Dozent	PF: H, Proj. SWS	LF	US	PF	CR
Öffentlichkeitsarbeit im Umweltbereich	Die Studierenden erlangen anwendbares praktisches Handwerkszeug im Umgang mit den Medien (Presse, Fernsehen, Rundfunk) und Printmedien (Druckereien, Verlage) sowie Vertretern der Öffentlichkeitsarbeit (Pressesprecher). Sie werden befähigt, unter Einbindung ihrer emotionalen Intelligenz etwas kreativ und zielgruppengerecht zu organisieren, zu kommunizieren und zu verfassen (Creative Writing).	Astrid Schilling, Gastdozenten	4	V, Ü, P, S	D	H (50%) Proj. (50%)	4

Lehrform (LF)					Prüfungsform (PF)							
Vorlesung	Seminar	Übung	Anleitung	Projekt	Fachgespräch	Projektpräsentation	Referat	Klausur	Hausarbeit	Protokoll	Arbeitsbericht	Projektbericht
V	S	Ü	A	P	F	Präs.	R	K	H	Prot.	A	Proj.

SWH = Semester Wochenstunden; US = Unterrichtssprache, CR = credits

* offer uncertain, please check with the programme coordinator

Semester: 2
Pflicht

Artenkenntnis		CR: 5	PF: K 180				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Dendrologie	Die Studierenden können heimische und fremdländische Baum- und Straucharten nach dem Bestimmungsschlüssel bestimmen. Außerdem erwerben die Studenten Kenntnisse der Gehölz-Ökologie und Systematik ausgewählter Gehölz-Taxa.	Prof. Dr. Harald Schill, Dr. Bernhard Götz	2	V, Ü	D	K 90 (50%)	3
Forstentomologische Artenkenntnisse	Die Studierenden besitzen die Fähigkeit, die häufigsten der im Wald lebenden Insektengruppen zu erkennen, besondere Bedeutung kommt der Erkennung der forstlich bedeutenden Schaderreger und ihrer Befallsbilder zu.	Prof. Dr. Curt Majunke	2	V, Ü, S	D	K 90 (50%)	2

Datenerhebung und -analyse		CR: 5	PF: K 90, Präs.				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Geografische Informationssysteme	Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse auf dem Gebiet der Geografischen Informationssysteme und ausgewählte praktische Fähigkeiten zum Umgang mit Raumdaten und relevanter GIS-Software.	Prof. Dr. Alfred Schultz	2	V, Ü, S	D	Präs. (50%)	2
Waldmesslehre I	Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zur eigenständigen und effizienten Erhebung, Verarbeitung und Analyse von einfachen raumbezogenen Walddaten.	Prof. Dr. Barbara Wolff	2	V, Ü	D	K 90 (50%)	3

Technologie und Infrastruktur der Waldnutzung		CR: 5	PF: K 120				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Forstliche Verfahrenstechnologie	Die Studierenden sind in der Lage, die passenden forstlichen Arbeitsverfahren im Kontext einer nachhaltigen Waldbewirtschaftung auszuwählen und zu überwachen.	Prof. Dr. Michael Mussong	2	V, Ü	D	K 60 (50%)	2
Wald- und Landschaftserschließung	Die Studierenden sind in der Lage in die bewirtschaftungs- und erholungsrelevanten Erschließung von Wald und Landschaft planerisch mitzuarbeiten.	Prof. Dr. Michael Mussong	2	V, Ü	D	K 60 (50%)	3

Waldökologie		CR: 7	PF: K 120				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Ökologie und Wildtiermanagement	Die Studierenden sind befähigt, die grundlegenden Prozesse in Ökosystemen beschreiben und interpretieren zu können. Sie sind in der Lage, die Verbindung von ökologischem Grundlagenwissen zu anwendungsorientiertem praktischem Handeln herzustellen. Hierauf und auf den im Modul Zoologie und Wildbiologie erworbenen Kenntnissen aufbauend soll die Fähigkeit entwickelt werden, dieses ökologische Wissen so anzuwenden, dass Managementpläne im Bereich des Wildtiermanagements analysiert oder selbst bei der Erstellung mitgewirkt werden kann.	Prof. Dr. Andreas Linde, Prof. Dr. Siegfried Rieger	3	V, Ü, S	D	K 70 (60%)	4
Standortskunde	Die Studierenden sind in der Lage, Waldstandorte als ökologische Systeme zu begreifen und anhand von geologischen, bodenkundlichen und klimatologischen Eigenschaften zu beurteilen sowie Potenziale und Gefährdungen zu erkennen. Das Wissen um den Forstlichen Standort wird als Grundlage für waldbauliches Handeln im Sinne einer nachhaltigen Waldbewirtschaftung erkannt und eingesetzt.	Prof. Dr. Winfried Riek, Dr. Steffen Schobel	2	V, Ü	D	K 50 (40%)	3

Lehrform (LF)					Prüfungsform (PF)							
Vorlesung	Seminar	Übung	Anleitung	Projekt	Fachgespräch	Projektpräsentation	Referat	Klausur	Hausarbeit	Protokoll	Arbeitsbericht	Projektbericht
V	S	Ü	A	P	F	Präs.	R	K	H	Prot.	A	Proj.

SWH = Semester Wochenstunden; US = Unterrichtssprache, CR = credits

* offer uncertain, please check with the programme coordinator

Semester: 2

Wahlpflicht

Bodenkundliches Gelände- und Laborpraktikum		CR: 4	PF: A				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Bodenkundliches Gelände- und Laborpraktikum	Die Studierenden kennen die praktischen Grundlagen der bodenkundlichen Probennahme und Laboranalytik. Sie sind in der Lage eigenständig Beprobungskonzepte zu erarbeiten, adäquate Laboranalysen auszuwählen, durchzuführen und die Befunde kritisch zu interpretieren. Im Gelände sind sie befähigt, entsprechende Schätzgrößen zur Bodenkennzeichnung aus morphologischen Merkmalen des Bodenprofils abzuleiten.	Prof. Dr. Winfried Riek, Andrea Koj	2	Ü	D	A	4
Botanische Bestimmungsübungen - Krautpflanzen		CR: 4	PF: K 90				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Botanische Bestimmungsübungen - Krautpflanzen	Die Studierenden können Bestimmungsliteratur anwenden und besitzen Artenkenntnisse der Krautpflanzen. Außerdem haben sie grundlegende Kenntnisse der Systematik der Pflanzen und der angewandten Vegetationskunde.	Prof. Dr. Harald Schill	2	Ü, S	D	K 90	4
Dendroökologie		CR: 4	PF: K 90				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Dendroökologie	Die Studierenden sind in der Lage Funktionszusammenhänge pflanzenphysiologischer und genetischer Grundlagen zu erkennen.	Prof. Dr. Harald Schill	2	V	D	K 90	4
Englisch II		CR: 2	PF: Präs.				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Englisch II	Die Studenten verfügen über fachbezogene Englischkenntnisse für Geschäfts- und alltägliche Situationen.	Jeremy Payne	2	Ü, S	E	Präs.	2
Jagdliche Praxis		CR: 2	PF: Proj.				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Jagdliche Praxis	Die Studierenden besitzen vertieftes, jagdhandwerkliches Wissen darin, ökosystemgerecht und den handwerklichen Anforderungen gemäß, zu jagen.	Prof. Dr. Siegfried Rieger	2	Ü, P	D	Proj.	2
Naturschutzfachliche Übungen		CR: 4	PF: F 20				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Naturschutzfachliche Übungen	Die Studierenden sind befähigt, am konkreten Beispiel ausgewählter Schutzobjekte und auf der Grundlage theoretischer Kenntnisse Naturschutzmaßnahmen kritisch zu diskutieren.	Prof. Dr. Pierre Ibsch	3	Ü, S	D	F 20	4

Lehrform (LF)					Prüfungsform (PF)							
Vorlesung	Seminar	Übung	Anleitung	Projekt	Fachgespräch	Projektpräsentation	Referat	Klausur	Hausarbeit	Protokoll	Arbeitsbericht	Projektbericht
V	S	Ü	A	P	F	Präs.	R	K	H	Prot.	A	Proj.

SWH = Semester Wochenstunden; US = Unterrichtssprache, CR = credits

* offer uncertain, please check with the programme coordinator

Semester: 2

Wahlpflicht

Übungen Zoologie und Wildtiermanagement		CR: 4	PF: A				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Übungen Zoologie und Wildtiermanagement	Die Studierenden können eine Auswahl der regional vorkommenden Tierarten identifizieren. Sie sind mit den biologischen Besonderheiten und dem Schutzstatus vertraut. Sie verfügen über anwendungsbereite Kenntnisse über gängige Erfassungsmethoden. Die Studierenden können Problembereiche des Wildtiermanagements erkennen, die Argumente der Vertreter verschiedenster Interessensgruppen analysieren und Lösungswege erarbeiten. Sie besitzen Kenntnisse, um an der Erstellung von Wildtiermanagementplänen mitzuarbeiten.	Prof. Dr. Andreas Linde, Prof. Dr. Siegfried Rieger	3	V, Ü, S	D	A	4

Übungen zur Waldarbeitslehre und Verfahrenstechnologie		CR: 4	PF: Prot.				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Übungen zur Waldarbeitslehre und Verfahrenstechnologie	Die Studierenden sind befähigt, Waldarbeiten zu planen und zu beaufsichtigen.	Prof. Dr. Michael Mussong	3	Ü, S	D	Prot.	4

Waldpädagogik		CR: 4	PF: Proj., Präs.				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Waldpädagogik	Die Studierenden sollen für das Thema Umweltbildung (im Besonderen für die Waldpädagogik) im Sinne der Nachhaltigkeit sensibilisiert und zu Multiplikatoren für ein natur- und umweltverträgliches Handeln mit ausgeprägten Umweltkompetenzen werden. Sie erlangen die Befähigung, selbstständig mit einer Zielgruppe eine Waldführung durchzuführen. Die Studierenden sollen die Waldpädagogik nicht nur als Dienstaufgabe sondern als kreative Öffentlichkeitsarbeit für den Wald und ihr zukünftiges Berufsfeld verstehen.	Astrid Schilling, Gastdozenten	3	V, Ü, P, S	D	Präs. (50%) Proj. (50%)	4

Wildbiologie		CR: 4	PF: Präs.				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Wildbiologie	Die Studierenden haben einen Überblick über Biologie und Ökologie von Wildtieren mit Schwerpunkt auf Säugetieren und Vögeln. Ein weiterer Fokus ist die Lebensweise der einheimischen Wildtiere.	Prof. Dr. Siegfried Rieger	3	S	D	Präs.	4

Lehrform (LF)					Prüfungsform (PF)							
Vorlesung	Seminar	Übung	Anleitung	Projekt	Fachgespräch	Projektpräsentation	Referat	Klausur	Hausarbeit	Protokoll	Arbeitsbericht	Projektbericht
V	S	Ü	A	P	F	Präs.	R	K	H	Prot.	A	Proj.

SWH = Semester Wochenstunden; US = Unterrichtssprache, CR = credits

* offer uncertain, please check with the programme coordinator

Semester: 3

Pflicht

Forstökonomie und Recht		CR: 9	PF: F 20, K 120				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Angewandte Forstökonomie und Privatwaldberatung	Die Studierenden kennen für die Führung von Forstbetrieben relevante ökonomische Modelle und Methoden und können diese zielgerichtet und effektiv im Rahmen der Entscheidungsfindung anwenden. Sie sind in der Lage, auf der Basis individueller betrieblicher Verhältnisse Waldbesitzer einschlägig ökonomisch zu beraten.	Prof. Dr. Wolf-Henning von der Wense, Prof. Dr. Klaus Günther-Dieng	4	V, Ü	D	K 60 (25%) F 20 (25%)	5
Recht I	Die Studierenden können Rechtsnormen und deren Herkunft differenziert betrachten; sie verstehen das Verwaltungs- und Bußgeldverfahren und deren Unterschiede und können im den Bereich des Waldrechts rechtskonforme Entscheidungen treffen und diese auch in entsprechender Form darstellen; sie können den Wald betreffende Stellungnahmen erstellen und können die zutreffenden Rechtsbehelfe anwenden.	Prof. Dr. Klaus Günther-Dieng	4	V, Ü	D	K 60 (50%)	4

Grundlagen der Holzproduktion		CR: 5	PF: K 120				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Holzkunde	Die Studierenden haben spezielle holzanatomische Kenntnisse mit dem Schwerpunkt einheimischer Handelshölzer und beherrschen die Holzartenbestimmung, Holzfehlererkennung und die Beurteilung und Bewertung zum Zwecke der Holzsortierung.	Prof. Dr. NN (Forstnutzung)	2	V	D	K 60 (50%)	3
Waldbaugrundlagen	Die Studierenden erlangen ein Verständnis für die Wechselbeziehungen Wald-Mensch-Umwelt von Waldökosystemen aufbauend auf der Verknüpfung von Wissen aus den forstlichen Grundlagendisziplinen.	Prof. Dr. Dieter Murach	2	V, Ü, S	D	K 60 (50%)	2

Waldwachstumskunde		CR: 8	PF: K 120				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Einführung in den angewandten Waldbau	Die Studierenden sind befähigt, Basisinformationen v.a. aus den Bereichen der Waldökologie, Waldwachstumskunde, Standortkunde und des Waldbaus zur zielorientierten Behandlung der wichtigsten Wirtschaftsbaumarten in Deutschland zu nutzen.	Prof. Dr. Peter Spathelf	2	V	D	K 40 (33%)	2
Waldmesslehre II	Die Studierenden können Forsttaxationen mit unterschiedlichen Zielsetzungen methodisch vorbereiten, durchführen sowie die erhobenen Daten analysieren und interpretieren. Sie sind in der Lage komplexe waldökologische Untersuchungen durchzuführen.	Prof. Dr. Barbara Wolff, Prof. Dr. Martin Guericke	2	V, Ü	D	K 40 (33%)	3
Waldwachstumskunde I	Die Studierenden sind befähigt, quantitative und qualitative Wachstumsvorgänge von Einzelbäumen und Waldbeständen differenziert zu beschreiben und zu beurteilen. Sie besitzen Kenntnisse über den Einfluß natürlicher und anthropogener Faktoren auf das Wachstum, den Massen- und Wertbetrag sowie die Bestandessicherheit. Die Studierenden sind in der Lage waldbauliche Zielhierarchien und Entscheidungspfade unter waldwachstumskundlichen Gesichtspunkten fachkundig zu hinterfragen und kritisch zu diskutieren.	Prof. Dr. Martin Guericke	2	V, Ü	D	K 40 (33%)	3

Lehrform (LF)					Prüfungsform (PF)							
Vorlesung	Seminar	Übung	Anleitung	Projekt	Fachgespräch	Projektpräsentation	Referat	Klausur	Hausarbeit	Protokoll	Arbeitsbericht	Projektbericht
V	S	Ü	A	P	F	Präs.	R	K	H	Prot.	A	Proj.

SWH = Semester Wochenstunden; US = Unterrichtssprache, CR = credits

* offer uncertain, please check with the programme coordinator

Semester: 3 Wahlpflicht

Allgemeine Phytopathologie und Umweltmonitoring		CR: 4	PF: K 90				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Allgemeine Phytopathologie und Umweltmonitoring	Die Studierenden sind in der Lage, grundlegende biotische und abiotische Ursachen-Wirkungs-Zusammenhänge von Pflanzenkrankheiten zu erkennen und Verfahren des Umweltmonitoring anzuwenden.	Prof. Dr. Harald Schill, Prof. Dr. Barbara Wolff	3	V, Ü	D	K 90	4
GIS Übungen		CR: 4	PF: Präs.				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
GIS Übungen	Die Studierenden sind befähigt, geografische Informationssysteme (GIS) in der Forstwirtschaft an praxisrelevanten Fallbeispielen anzuwenden.	Prof. Dr. NN (GIS)	3	Ü	D	Präs.	4
Holzkundeübung		CR: 4	PF: K 90				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Holzkundeübung	Die Studierenden sind in der Lage ihre Kenntnisse in spezieller Holzanatomie an zu wenden. Der Schwerpunkte liegt dabei auf einheimischen Handelshölzern zur methodischen Befähigung der Holzartenbestimmung, zum Erwerb von speziellen Formenkenntnissen, zur Holzfehlererkennung und zur Beurteilung und Bewertung zum Zwecke der Holzsortierung und Holzverwendung.	Prof. Dr. NN (Forstnutzung)	2	Ü	D	K 90	4
Nachwachsende Rohstoffe, Energieholzplantagen		CR: 4	PF: F 20				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Nachwachsende Rohstoffe, Energieholzplantagen	Die Studierenden sind befähigt die wichtigsten Einflussgrößen (Baumartenwahl, Herkunft und Standort sowie technische Rahmenbedingungen) auf die Biomasseproduktion von Energieholzplantagen einschätzen zu können. Die Ressource Holz als Energieträger, ihre Flächen- und Massenpotentiale sowie rechtliche und ökonomische Rahmenbedingungen können im Kontext mit der aktuellen Klimadiskussion sowie den langfristigen politischen Aussagen zur Energieversorgung kritisch diskutiert und abgewogen beurteilt werden. Einfache Ertragsschätzungen können durchgeführt und gegenüber Dritten fachlich begründet werden.	Prof. Dr. Martin Guericke, Prof. Dr. Dieter Murach, Prof. Dr. NN (Forstnutzung)	3	V, Ü	D	F 20	4
Standorts- und Vegetationskunde		CR: 4	PF: F 20, K 90				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Standorts- und Vegetationskunde	In Ergänzung der vorhandenen allgemeinen standortkundlichen Grundlagenkenntnisse sind die Studierenden mit den Besonderheiten des Standortserkundungsverfahrens im Nordostdeutschen Tiefland vertraut sowie in der Lage dieses Verfahren praktisch einzusetzen und für die Ableitung von waldbaulichen Empfehlungen zu nutzen.	Prof. Dr. Winfried Riek, Falko Hornschuch	2	V, Ü, S	D	F 20 (20%) K 90 (80%)	4
Waldmanagement und Naturschutz		CR: 4	PF: Proj., Präs.				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Partizipatives Waldmanagement	Die Studierenden beherrschen Ansätze und Methoden, die für die Beteiligung der Akteure an Waldmanagement und –politik von Bedeutung sind.	Prof. Dr. Martin Welp	2	V, Ü	D	Präs. (50%)	2
Waldmanagement und Naturschutz	Die Studierenden sind in der Lage, die fortgeschrittenen Kenntnisse und angewandten Erfahrungen des ökologisch nachhaltigen Waldmanagements in der Praxis anzuwenden.	Prof. Dr. Harald Schill, Prof. Dr. Siegfried Rieger	2	Ü	D	Proj. (50%)	2

Lehrform (LF)					Prüfungsform (PF)							
Vorlesung	Seminar	Übung	Anleitung	Projekt	Fachgespräch	Projektpräsentation	Referat	Klausur	Hausarbeit	Protokoll	Arbeitsbericht	Projektbericht
V	S	Ü	A	P	F	Präs.	R	K	H	Prot.	A	Proj.

SWH = Semester Wochenstunden; US = Unterrichtssprache, CR = credits

* offer uncertain, please check with the programme coordinator

Semester: 3

Wahlpflicht

Waldwegebau

Teilmodul	Ziel	CR: 4 Dozent	PF: Proj. SWS	LF	US	PF	CR
Waldwegebau	Die Studierenden besitzen praktische Kenntnisse für einen angepassten Waldwegebau und sind in der Lage eine Projektarbeit zu erstellen.	Prof. Dr. Michael Mussong	3	P	D	Proj.	4

Lehrform (LF)					Prüfungsform (PF)							
Vorlesung	Seminar	Übung	Anleitung	Projekt	Fachgespräch	Projektpräsentation	Referat	Klausur	Hausarbeit	Protokoll	Arbeitsbericht	Projektbericht
V	S	Ü	A	P	F	Präs.	R	K	H	Prot.	A	Proj.

SWH = Semester Wochenstunden; US = Unterrichtssprache, CR = credits

* offer uncertain, please check with the programme coordinator

Semester: 4

Pflicht

Holzvermessung		CR: 5	PF: K 120, Prot.				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Holzsortierung und -vermessung	Die Studierenden sind in der Lage, selbständig Sortierung im praktischen Forstbetrieb auf der Basis vorgeschriebener Verfahren der Holzmessung und gültiger Vorschriften der Holzsortierung, durchzuführen.	Prof. Dr. NN (Forstnutzung), Oskar Dietterle	3	V, Ü	D	K 60 (50%) Prot. (25%)	3
Waldwachstumskunde II	Die Studierenden kennen die grundlegenden Ansätze unterschiedlicher Einzelbaummodelle zur Beschreibung und Analyse des Wachstums von Rein- und Mischbeständen. Sie sind befähigt die Einsatzmöglichkeiten von Einzelbaumsimulatoren kritisch einzuschätzen, eigenständige Modellszenarien zu entwickeln und die Ergebnisse im Kontext mit waldbaulichem wie auch waldwachstumskundlichen Wissen kritisch zu würdigen.	Prof. Dr. Martin Guericke	1	V	D	K 60 (25%)	2

Recht II		CR: 4	PF: K 120				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Recht II	Die Studierenden kennen die Bedeutung der Vorschriften des BGB, die für die Abwicklung von bedeutsamen wirtschaftlichen Rechtsgeschäften wie Holzverkauf, Verpachtung und Pacht von Flächen oder Kauf von Arbeitsmitteln notwendig sind. Sie wissen um die Bedeutung von Allgemeinen Geschäftsbedingungen für den praktischen Vollzug von Verträgen und können wichtige Klauseln verstehen. Sie kennen die wichtigsten Rechtsformen für Unternehmen und deren rechtliche Auswirkungen sowie die Grundlagen des Arbeitsrechts.	Prof. Dr. Klaus Günther-Dieng	4	V, Ü	D	K 120	4

Waldbewirtschaftung		CR: 9	PF: K 120, Prot.				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Angewandter Waldbau	Die Studierenden sind befähigt, mit Hilfe von Informationen aus den Bereichen der Waldökologie, Waldwachstumskunde, Standortkunde und des Waldbaus zielorientiert unterschiedliche waldbauliche Bewirtschaftungsstrategien zu entwickeln, hinsichtlich ihrer Konsequenzen zu bewerten und in die Praxis umzusetzen. Einzelne Waldbautechniken werden beherrscht und können entsprechend angewandt werden.	Prof. Dr. Peter Spathelf	2	V	D	Prot. (50%) K 90 (50%)	3
Grundlagen der Waldinventur und Planung	Die Studierenden kennen die Grundlagen der Inventur und Planung für Forstbetriebe und können somit zur Klärung wald- und umweltbezogener Fragestellungen beitragen.		1	V	D	K 30 (25%)	2
Waldbaupraxis ausgewählter Forstbetriebe	Die Studierenden sind befähigt theoretische Kenntnisse und Fähigkeiten im Management von Waldökosystemen in der Praxis umzusetzen.	Prof. Dr. Peter Spathelf, Prof. Dr. Dieter Murach	3	S	D	Prot. (25%)	4

Waldschutz		CR: 4	PF: K 90				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Waldschutz	Die Teilnehmer eignen sich anwendungsbereite Kenntnisse und Fertigkeiten zur Durchführung von Waldschutzmaßnahmen an und werden dadurch befähigt, eigenständig Waldschutzmaßnahmen zu planen und durchzuführen.	Prof. Dr. Curt Majunke	3	V, Ü	D	K 90	4

Lehrform (LF)					Prüfungsform (PF)							
Vorlesung	Seminar	Übung	Anleitung	Projekt	Fachgespräch	Projektpräsentation	Referat	Klausur	Hausarbeit	Protokoll	Arbeitsbericht	Projektbericht
V	S	Ü	A	P	F	Präs.	R	K	H	Prot.	A	Proj.

SWH = Semester Wochenstunden; US = Unterrichtssprache, CR = credits

* offer uncertain, please check with the programme coordinator

Semester: 4

Wahlpflicht

Angewandte forstliche Phytopathologie		CR: 4	PF: K 90				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Angewandte forstliche Phytopathologie	Die Teilnehmer werden befähigt, forstlich wichtige Pilzarten (Gruppen) zu kennen, ihre ökologische und wirtschaftliche Bedeutung zu ermessen, Befallssymptome der Schaderreger zu beurteilen sowie Vorbeugungs-, Überwachungs- und Bekämpfungsmaßnahmen sachgerecht durchzuführen.	Prof. Dr. Curt Majunke, Dr. Paul Heydeck	3	V, Ü, S	D	K 90	4
Angewandte Ökologie		CR: 4	PF: Proj.				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Angewandte Ökologie	Die Studierenden sind befähigt, ein Waldökosystem methodisch zu erfassen und zu analysieren. Sie erwerben anwendungsbereite Kenntnisse der wichtigsten Methoden zur Erfassung der Vegetation, der Bodenlebewesen, des Bestandes sowie der Standortfaktoren. Sie sind in der Lage, auf der Basis der Freilanduntersuchungen das Waldökosystem zu beschreiben und konkrete forstliche Handlungsempfehlungen abzuleiten.	Prof. Dr. Andreas Linde, Prof. Dr. Harald Schill, Prof. Dr. Barbara Wolff	3	V, Ü, P, S	D	Proj.	4
Entrepreneurship		CR: 4	PF: Proj.				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Entrepreneurship	Die Studierenden sind in der Lage, für die Gründung Unternehmens unter Berücksichtigung des Nachhaltigkeitsaspektes ein bankfähiges Unternehmenskonzept zu entwickeln, das allen Anforderungen hinsichtlich seiner Finanzierung, Organisation und des Marketings sowie steuerlicher Aspekte genügt. Die Studierenden lernen, in Teamarbeit mit Studierenden anderer Fachbereiche Erkenntnisse über das Zusammenwirken von Ökonomie, Ökologie und sozialer Verantwortung zu gewinnen.	Prof. Dr. Hans-Peter Benedikt, Prof. Dr. Wolf-Henning von der Wense, Sebastian Mittmann	4	V, P	D	Proj.	4
Spezialisierungsmodul I		CR: 4	PF: Proj., Präs.				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Spezialisierungsmodul I	Die Studierenden qualifizieren sich individuell je nach beruflichem Interesse durch die selbstständige Auswahl eines freien Wahlpflichtmoduls. Die eigenverantwortliche Auswahl gestattet die persönliche Profilierung im Kontext der Ausbildungsziele und Berufsqualifizierung des Studienganges Forstwirtschaft.	N.N.	4	P	D, E	Proj. (50%) Präs. (50%)	4
Standortskundliche Geländeübungen		CR: 4	PF: A				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Standortskundliche Geländeübungen	Die Studierenden sind in der Lage, Böden im Gelände anzusprechen und deren standortsökologische Eigenschaften mit Hilfe von Feldmethoden abzuleiten. Darüber hinaus sind sie befähigt, über Vegetationsaufnahmen Aussagen zu den wesentlichen Standortbedingungen zu treffen. Aus den Ergebnissen können Empfehlungen für die Baumartenwahl auf standörtlicher Grundlage ausgesprochen werden.	Prof. Dr. Winfried Riek, Falko Hornschuch	2	Ü, S	D	A	4

Lehrform (LF)					Prüfungsform (PF)							
Vorlesung	Seminar	Übung	Anleitung	Projekt	Fachgespräch	Projektpräsentation	Referat	Klausur	Hausarbeit	Protokoll	Arbeitsbericht	Projektbericht
V	S	Ü	A	P	F	Präs.	R	K	H	Prot.	A	Proj.

SWH = Semester Wochenstunden; US = Unterrichtssprache, CR = credits

* offer uncertain, please check with the programme coordinator

Semester: 4
Wahlpflicht

Übungen Angewandter Waldbau		CR: 4	PF: Prot.				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Übungen Angewandter Waldbau	Die Studierenden sind befähigt, waldbauliche Maßnahmen an konkreten Fallbeispielen im Wald anzuwenden und kritisch zu hinterfragen. Dabei finden die entsprechenden Rahmenbedingungen für waldbauliches Handeln (Standort, Waldeigentümer-Zielsetzung, forstbetriebliche Restriktionen) Berücksichtigung.	Prof. Dr. Peter Spathelf	2	Ü	D	Prot.	4

Übungen Waldwachstumskunde und Waldinventur		CR: 4	PF: A				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Übungen Waldwachstumskunde und Waldinventur	Die Studierenden sind befähigt die Leistungsfähigkeit (Bonität) von Rein- und Mischbeständen einzuschätzen sowie relevante Bestandes- und Strukturparameter zu erheben. Repräsentative Stichprobenverfahren können selbständig geplant, durchgeführt und analysiert werden. Auf Grundlage der Inventurergebnisse können mittelfristige waldbauliche Behandlungsoptionen wie auch langfristige waldbauliche Planungsstrategien entwickelt und bewertet werden. Die Studierenden sind befähigt mit forstlichen Messgerätschaften sicher umzugehen.	Prof. Dr. Barbara Wolff, Prof. Dr. Martin Guericke, Prof. Dr. Peter Spathelf	3	Ü	D	A	4

Umweltrecht		CR: 4	PF: K 90				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Naturschutzrecht	Die Studenten vermögen das Wesen und die Bedeutung des Umweltrechts und dessen Instrumente sowie Kenntnis des Bundesnaturschutzgesetzes und der Landesnaturschutzgesetze, insbesondere in ihren Bezügen zum Wald, anzuwenden.	Prof. Dr. Klaus Günther-Dieng	2	V, S	D	K 60 (60%)	2
Umweltverträglichkeitsprüfung	Die Studierenden sind in der Lage die Rechtmäßigkeit einer UVP getrennt nach Schutzgütern sowohl in formeller als auch in materieller Hinsicht zu beurteilen und qualifizierte Stellungnahmen zu formulieren.	Prof. Dr. Klaus Günther-Dieng	1	V, P, S	D	K 30 (40%)	2

Wald- und Landschaftserschließung zur Erholungsnutzung		CR: 4	PF: Proj.				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Wald- und Landschaftserschließung zur Erholungsnutzung	Die Studierenden sind in der Lage in der bewirtschaftungs- und erholungsrelevanten Erschließung von Wald und Landschaft, auch im internationalen Kontext, planerisch mitzuarbeiten.	Prof. Dr. Michael Mussong	3	P	D	Proj.	4

Lehrform (LF)					Prüfungsform (PF)							
Vorlesung	Seminar	Übung	Anleitung	Projekt	Fachgespräch	Projektpräsentation	Referat	Klausur	Hausarbeit	Protokoll	Arbeitsbericht	Projektbericht
V	S	Ü	A	P	F	Präs.	R	K	H	Prot.	A	Proj.

SWH = Semester Wochenstunden; US = Unterrichtssprache, CR = credits

* offer uncertain, please check with the programme coordinator

Semester: 5

Pflicht

Praktisches Studiensemester

CR: 30

PF: A, Prot.

Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Praktisches Studiensemester	Die Studierenden können theoretisch erworbenes Wissen in unterschiedlichen ausbildungs- und berufsbezogenen Tätigkeitsfeldern zur Lösung praktischer Aufgaben und alltäglicher Problemstellungen einsetzen. Sie können neues Wissen und aktuelle Informationen selbstständig erwerben, verarbeiten und einsetzen. Sie sind befähigt Arbeitstechniken des Zeit- und Projektmanagements praktisch anzuwenden und Ihnen übertragene Aufgaben eigenständig, zielorientiert und effektiv zu bearbeiten. Zudem sind sie zur selbstorganisierten Fortbildung in relevanten Spezialgebieten (bspw. Besuche von Messen, Tagungen, fachbezogenen Exkursionen und Seminaren) befähigt. Je nach Wahl des Landes in dem das Praktikum absolviert wird besitzen die Studierenden vertiefte Sprach- und interkulturelle Kenntnisse.		30	P	D	Prot. (50%) A (50%)	30

Lehrform (LF)					Prüfungsform (PF)							
Vorlesung	Seminar	Übung	Anleitung	Projekt	Fachgespräch	Projektpräsentation	Referat	Klausur	Hausarbeit	Protokoll	Arbeitsbericht	Projektbericht
V	S	Ü	A	P	F	Präs.	R	K	H	Prot.	A	Proj.

SWH = Semester Wochenstunden; US = Unterrichtssprache, CR = credits

* offer uncertain, please check with the programme coordinator

Semester: 6
Pflicht

Bachelor Seminar		CR: 2	PF: F 20				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Bachelor Seminar	Die Studierenden sind befähigt ein von Ihnen frei gewähltes Thema / Aufgaben- / Fragestellung wissenschaftlich zu bearbeiten. Sie können methodische Ansätze, Zwischenergebnisse aber auch Probleme im Zusammenhang mit den von Ihnen bearbeiteten Fragestellungen präsentieren und gemeinsame bzw. individuelle Lösungsstrategien entwickeln. Die Studierenden sind befähigt Methoden des Zeit- und Projektmanagement anzuwenden und die von Ihnen angefertigte wissenschaftliche Arbeit zu verteidigen.	Alle Dozenten des Fachbereichs	2	S	D, E	F 20	2
Bachelorarbeit		CR: 12	PF: Proj.				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Bachelorarbeit	Die Studierenden sind befähigt eine wissenschaftliche Arbeit über ein selbst ausgewähltes Thema anzufertigen. Im Kontext Ihrer Arbeit können die Studierenden fachspezifische Fragestellungen formulieren, bekannte methodische Ansätze anwenden bzw. neue Methodiken entwickeln und Ergebnisse im Kontext vergleichbarer Untersuchungen kritisch würdigen. Sie sind befähigt wissenschaftlich zu schreiben und haben Kenntnis von den Grundsätzen guter wissenschaftlicher Praxis.	Alle Dozenten des Fachbereichs		P	D	Proj.	12
Forstbetriebsmanagement		CR: 7	PF: F, Proj.				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Forstbetriebsmanagement	Die Studierenden können eine abgeschlossene Waldeinheit unter Einbeziehung aller relevanten grundlagenorientierten und angewandten Fachdisziplinen unter Nachhaltigkeitskriterien inventarisieren und beplanen. Sie verstehen interdisziplinäre Zusammenhänge der Waldbewirtschaftung.	Prof. Dr. Wolf-Henning von der Wense, Prof. Dr. Peter Spathelf, Prof. Dr. Martin Guericke, Prof. Dr. Barbara Wolff, Prof. Dr. Winfried Riek	5	V, P	D	Proj. (50%) F (50%)	7
Holzmarketing		CR: 5	PF: F 20				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Holzmarketing	Die Studierenden sind in der Lage, selbständig auf der Grundlage allgemeiner Verkaufs- und Zahlungsbedingungen Rundholz und forstliche Nebenprodukte vermarkten zu können.	Prof. Dr. NN (Forstnutzung)	2	V, S	D	F 10 (50%)	3
Holzverwendung	Die Studierenden sind in der Lage, verarbeitungsbezogen die richtige Holzverwendung zu wählen.	Prof. Dr. NN (Forstnutzung)	2	V, Ü	D	F 10 (50%)	2

Lehrform (LF)					Prüfungsform (PF)							
Vorlesung	Seminar	Übung	Anleitung	Projekt	Fachgespräch	Projektpräsentation	Referat	Klausur	Hausarbeit	Protokoll	Arbeitsbericht	Projektbericht
V	S	Ü	A	P	F	Präs.	R	K	H	Prot.	A	Proj.

SWH = Semester Wochenstunden; US = Unterrichtssprache, CR = credits

* offer uncertain, please check with the programme coordinator

Semester: 6
Wahlpflicht

Logistik		CR: 4	PF: F 20				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Logistik	Die Studierenden sind in der Lage Logistik und Holztransport in der holzwirtschaftlichen Praxis zu organisieren und zu unterstützen.	Prof. Dr. NN (Forstnutzung)	3	V, Ü	D	F 20	4
Spezialisierungsmodul II		CR: 4	PF: Proj., Präs.				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Spezialisierungsmodul II	Die Studierenden qualifizieren sich individuell je nach beruflichem Interesse durch die selbstständige Auswahl eines freien Wahlpflichtmoduls. Die individuelle Auswahl gestattet die persönliche Profilierung im Kontext der Ausbildungsziele und Berufsqualifizierung des Studienganges Forstwirtschaft.	N.N.	4	P	D, E	Proj. (50%) Präs. (50%)	4
Spezieller Waldschutz		CR: 4	PF: K 90				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Spezieller Waldschutz	Die Teilnehmer werden befähigt in Leitungsfunktionen planungstechnisch aus der Sicht des Waldschutzes auf schwere Waldschäden zu reagieren.	Prof. Dr. Curt Majunke	3	Ü, S	D	K 90	4
Unternehmensrecht		CR: 4	PF: K 90				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Unternehmensrecht	Die Studierenden kennen und verstehen die zur Leitung eines (Forst) -Unternehmens bedeutsamen Rechtsvorschriften. Sie können die Auswirkungen auf unternehmerische Entscheidungen, insbesondere bei der Wahl der Rechtsform, qualifiziert beurteilen. Dabei wird besonderer Wert auf die Verknüpfung mit betriebswirtschaftlichen Inhalten gelegt. Im Kursteil internationaler Holzhandel kennen und verstehen die Studierenden in Grundzügen die maßgeblichen Rechtsvorschriften und vertraglichen Bestimmungen eines grenzüberschreitenden Warenhandels.	Prof. Dr. Klaus Günther-Dieng	3	V, Ü	D	K 90	4
Vertiefung Forstbetriebsmanagement und Privatwaldberatung		CR: 4	PF: A				
Teilmodul	Ziel	Dozent	SWS	LF	US	PF	CR
Vertiefung Forstbetriebsmanagement und Privatwaldberatung	Die Studierenden können interdisziplinäre Zusammenhänge der Waldbewirtschaftung in verschiedenen Waldbesitzarten verstehen und interpretieren.	Prof. Dr. Wolf- Henning von der Wense, Prof. Dr. Klaus Günther- Dieng	3	Ü	D	A	4

Lehrform (LF)					Prüfungsform (PF)							
Vorlesung	Seminar	Übung	Anleitung	Projekt	Fachgespräch	Projektpräsentation	Referat	Klausur	Hausarbeit	Protokoll	Arbeitsbericht	Projektbericht
V	S	Ü	A	P	F	Präs.	R	K	H	Prot.	A	Proj.

SWH = Semester Wochenstunden; US = Unterrichtssprache, CR = credits

* offer uncertain, please check with the programme coordinator